

VERTALING

MINISTERIE VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

[2018/201705]

26 FEBRUARI 2018. — Decreet houdende instemming met de Overeenkomst inzake politieke dialoog en samenwerking tussen de Europese Unie en haar lidstaten, enerzijds, en de republiek Cuba, anderzijds, gedaan te Brussel op 12 december 2016

Het Parlement van de Duitstalige Gemeenschap heeft aangenomen en Wij, Regering, bekrachtigen hetgeen volgt:
Enig artikel. De Overeenkomst inzake politieke dialoog en samenwerking tussen de Europese Unie en haar lidstaten, enerzijds, en de republiek Cuba, anderzijds, gedaan te Brussel op 12 december 2016, zal volkomen gevolg hebben.

Wij kondigen dit decreet af en bevelen dat het door het *Belgisch Staatsblad* wordt bekendgemaakt.
Eupen, 26 februari 2018.

O. PAASCH

De Minister-President

I. WEYKMANS

De Viceminister-President, Minister van Cultuur, Werkgelegenheid en Toerisme

A. ANTONIADIS

De Minister van Gezin, Gezondheid en Sociale Aangelegenheden

H. MOLLERS

De Minister van Onderwijs en Wetenschappelijk Onderzoek

Zitting 2017-2018

Parlementair stuk: 213 (2017-2018) Nr. 1 Ontwerp van decreet

Integraal verslag: 26 februari 2018 - Nr. 49 Bespreking en aanname

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

[2018/200574]

10. NOVEMBER 2017 — Erlass der Regierung zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 1. September 2006 über den Start- und Praktikumsbonus

DIE REGIERUNG DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT,

Aufgrund des Gesetzes vom 23. Dezember 2005 über den Solidaritätspakt zwischen den Generationen, Artikel 59, abgeändert durch das Dekret vom 25. April 2016;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 1. September 2006 über den Start- und Praktikumsbonus;

Aufgrund des Gutachtens des Instituts für Aus- und Weiterbildung im Mittelstand und in kleinen und mittleren Unternehmen vom 18. Mai 2017;

Aufgrund des Gutachtens des Finanzinspektors vom 13. Juni 2017;

Aufgrund des Einverständnisses des Ministerpräsidenten, zuständig für den Haushalt, vom 10. November 2017;

Aufgrund des Gutachtens 62.095/4 des Staatsrates, das am 2. Oktober 2017 in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nummer 2 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat vom 12. Januar 1973 abgegeben wurde;

Auf Vorschlag des für die Ausbildung zuständigen Ministers;

Nach Beratung,

Beschließt:

Artikel 1 - Artikel 1 des Königlichen Erlasses vom 1. September 2006 über den Start- und Praktikumsbonus wird wie folgt abgeändert:

1. in Nummer 1 wird zwischen dem Wort "die" und dem Wort "Arbeitnehmer" die Wortfolge "in ihrer Niederlassungseinheit im deutschen Sprachgebiet" eingefügt;

2. in Nummer 2 wird das Wort "Jugendlichem" durch "Jugendlicher" ersetzt und nach dem Wort "beginnt" die Wortfolge "und über einen Ausbildungsvertrag mit einem Arbeitgeber verfügt" eingefügt;

3. in Nummer 3 wird die Wortfolge "dualer Ausbildung" durch die Wortfolge "duale Ausbildung" ersetzt;

4. in Nummer 4 Buchstabe *a*) wird die Wortfolge "Lehre in Berufen, die von Lohnempfängern ausgeübt werden, abgeschlossenen Lehrvertrag" durch die Wortfolge "Industrielehre abgeschlossenen Industrielehrvertrag" ersetzt;

5. in Nummer 4 Buchstabe *b*) wird die Wortfolge "der Regelung in Bezug auf die ständige Weiterbildung des Mittelstandes" durch die Wortfolge "des Dekretes vom 16. Dezember 1991 über die Aus- und Weiterbildung im Mittelstand und in kleinen und mittleren Unternehmen" ersetzt;

6. Nummer 4 Buchstabe *c*) wird aufgehoben;

7. Nummer 5 wird wie folgt ersetzt:

"5. Institut: das Institut für Aus- und Weiterbildung im Mittelstand und in kleinen und mittleren Unternehmen."

Art. 2 - Artikel 2 desselben Königlichen Erlasses wird wie folgt abgeändert:

1. in Absatz 1 wird die Wortfolge "frühestens am 1. Juli 2006" aufgehoben und die Wortfolge "Ausbildungs- oder Arbeitsvertrags" durch die Wortfolge "Ausbildungsvertrags" ersetzt;

2. in Absatz 2 wird die Wortfolge "Ausbildungs- oder Arbeitsverträge" durch die Wortfolge "Ausbildungsverträge" ersetzt.

Art. 3 - Artikel 3 desselben Königlichen Erlasses wird wie folgt abgeändert:

1. Absatz 3 wird aufgehoben;

2. in Absatz 4 wird die Wortfolge "Ausbildungs- oder Arbeitsvertrags" durch die Wortfolge "Ausbildungsvertrags" ersetzt.

Art. 4 - Artikel 4 desselben Königlichen Erlasses wird wie folgt abgeändert:

1. in Paragraf 1 Absatz 1 wird das Wort "Arbeitslosigkeitsbüro" durch das Wort "Institut" ersetzt;

2. Paragraf 1 Absatz 2 wird aufgehoben;

3. in Paragraf 2 wird das Wort "Arbeitslosigkeitsbüro" durch das Wort "Institut" ersetzt;

4. in Paragraf 2 wird folgender Absatz 2 eingefügt:

"In Abweichung von Absatz 1 ist der Jugendliche vom Einreichen der Bescheinigung über den erfolgreichen Abschluss eines Ausbildungsjahres entbunden, wenn:

1. er eine Lehre gemäß dem Dekret vom 16. Dezember 1991 über die Aus- und Weiterbildung im Mittelstand und in kleinen und mittleren Unternehmen absolviert;

2. er eine Industrielehre gemäß dem Gesetz vom 19. Juli 1983 über die Industrielehre absolviert."

Art. 5 - In Artikel 5 desselben Königlichen Erlasses wird das Wort "jedem" durch das Wort "dem" ersetzt, die Wortfolge "frühestens am 1. Juli 2006" aufgehoben und die Wortfolge "Ausbildungs- oder Arbeitsvertrag" durch die Wortfolge "Ausbildungsvertrag" ersetzt.

Art. 6 - Artikel 7 desselben Königlichen Erlasses wird wie folgt abgeändert:

1. in Paragraf 1 Absatz 1 wird das Wort "Arbeitslosigkeitsbüro" durch das Wort "Institut" ersetzt;

2. Paragraf 1 Absatz 2 wird aufgehoben;

3. in Paragraf 2 wird das Wort "Arbeitslosigkeitsbüro" durch das Wort "Institut" ersetzt;

4. in Paragraf 2 wird folgender Absatz 2 eingefügt:

"In Abweichung von Absatz 1 ist der Arbeitgeber vom Einreichen der Bescheinigung über den Abschluss eines Ausbildungsjahres entbunden, wenn:

1. der Jugendliche eine Lehre gemäß dem Dekret vom 16. Dezember 1991 über die Aus- und Weiterbildung im Mittelstand und in kleinen und mittleren Unternehmen absolviert;

2. der Jugendliche eine Industrielehre gemäß dem Gesetz vom 19. Juli 1983 über die Industrielehre absolviert."

Art. 7 - Artikel 8 desselben Königlichen Erlasses wird wie folgt abgeändert:

1. in Absatz 1 wird das Wort "Arbeitslosigkeitsbüro" durch das Wort "Institut" ersetzt;

2. in Absatz 2 Nummer 1 wird die Wortfolge "Adresse des Gesellschaftssitzes" durch die Wortfolge "Adresse der Niederlassungseinheit und des Gesellschaftssitzes" ersetzt;

3. in Absatz 2 Nummer 4 wird die Wortfolge "Ausbildungs- oder Arbeitsvertrags" durch die Wortfolge "Ausbildungsvertrags" ersetzt;

4. in Absatz 2 Nummer 5 wird die Wortfolge "Ausbildungs- oder Arbeitsvertrag" durch die Wortfolge "Ausbildungsvertrag" ersetzt;

5. zwischen Absatz 2 und Absatz 3 wird folgender neuer Absatz 3 eingefügt:

"In Abweichung von Absatz 2 enthält der Antrag bei einem Lehrverhältnis gemäß dem Dekret vom 16. Dezember 1991 über die Aus- und Weiterbildung im Mittelstand und in kleinen und mittleren Unternehmen und einem Industrielehrverhältnis gemäß dem Gesetz vom 19. Juli 1983 über die Industrielehre nicht die in den Nummern 4 und 5 erwähnten Schriftstücke.";

6. in Absatz 3, der zu Absatz 4 wird, wird die Wortfolge "Minister der Beschäftigung" durch die Wortfolge "für die Ausbildung zuständige Minister" ersetzt;

7. in Absatz 4, der zu Absatz 5 wird, wird die Wortfolge "Ausbildungs- oder Arbeitsvertrags" durch die Wortfolge "Ausbildungsvertrags" und das Wort "Arbeitslosigkeitsbüro" durch das Wort "Institut" ersetzt.

Art. 8 - Artikel 9 desselben Königlichen Erlasses wird wie folgt abgeändert:

1. in Absatz 1 wird das Wort "Arbeitslosigkeitsbüro" jeweils durch das Wort "Institut" und das Wort "Arbeitslosigkeitsbüros" durch das Wort "Institutes" ersetzt;

2. die Absätze 2 und 3 werden aufgehoben.

Art. 9 - Vorliegender Erlass tritt mit Wirkung vom 1. Juli 2017 in Kraft.

Art. 10 - Der für die Ausbildung zuständige Minister ist mit der Durchführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Eupen, den 10. November 2017

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft:

Der Ministerpräsident

O. PAASCH

Der Minister für Bildung und wissenschaftliche Forschung

H. MOLLERS

TRADUCTION

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE

[2018/200574]

10 NOVEMBRE 2017. — Arrêté du Gouvernement modifiant l'arrêté royal du 1^{er} septembre 2006 relatif aux bonus de démarrage et de stage

Le Gouvernement de la Communauté germanophone,

Vu la loi du 23 décembre 2005 relative au pacte de solidarité entre les générations, l'article 59, modifié par le décret du 25 avril 2016;

Vu l'arrêté royal du 1^{er} septembre 2006 relatif aux bonus de démarrage et de stage;

Vu l'avis de l'Institut pour la formation et la formation continue dans les classes moyennes et les PME, donné le 18 mai 2017;

Vu l'avis de l'Inspecteur des Finances, donné le 13 juin 2017;

Vu l'accord du Ministre-Président, compétent en matière de Budget, donné le 10 novembre 2017;

Vu l'avis n° 62.095/4 du Conseil d'État, donné le 2 octobre 2017, en application de l'article 84, § 1^{er}, alinéa 1^{er}, 2^o, des lois sur le Conseil d'État, coordonnées le 12 janvier 1973;

Sur la proposition du Ministre compétent en matière de Formation;

Après délibération,

Arrête :

Article 1^{er} - À l'article 1^{er} de l'arrêté royal du 1^{er} septembre 2006 relatif aux bonus de démarrage et de stage, les modifications suivantes sont apportées :

1^o le 1^o est complété par les mots « dans leur unité d'établissement en région de langue allemande »;

2^o le 2^o est complété par les mots « et dispose d'un contrat de formation conclu avec un employeur »;

3^o (concerne le texte allemand);

4^o dans le 4^o, le a) est remplacé par ce qui suit :

« un contrat d'apprentissage industriel conclu en application de la loi du 19 juillet 1983 sur l'apprentissage industriel »;

5^o dans le 4^o, b), les mots « de la réglementation relative à la formation permanente dans les Classes moyennes » sont remplacés par les mots « du décret du 16 décembre 1991 relatif à la formation et la formation continue dans les classes moyennes et les PME »;

6^o le 4^o, c), est abrogé;

7^o le 5^o est remplacé par ce qui suit :

« 5^o Institut : l'Institut pour la formation et la formation continue dans les classes moyennes et les PME. »

Art. 2 - À l'article 2 du même arrêté royal, les modifications suivantes sont apportées :

1^o dans l'alinéa 1^{er}, les mots « et au plus tôt au 1^{er} juillet 2006, » et « ou de travail » sont abrogés;

2^o dans l'alinéa 2, les mots « ou de travail » sont abrogés.

Art. 3 - À l'article 3 du même arrêté royal, les modifications suivantes sont apportées :

1^o l'alinéa 3 est abrogé;

2^o dans l'alinéa 4, les mots « ou de travail » sont abrogés.

Art. 4 - À l'article 4 du même arrêté royal, les modifications suivantes sont apportées :

1^o dans le § 1^{er}, alinéa 1^{er}, les mots « auprès du bureau de chômage » sont remplacés par les mots « auprès de l'Institut »;

2^o dans le § 1^{er}, l'alinéa 2 est abrogé;

3^o dans le § 2, les mots « au bureau de chômage » sont remplacés par les mots « à l'Institut »;

4^o le § 2 est complété par un alinéa rédigé comme suit :

« Par dérogation au premier alinéa, le jeune est dispensé d'introduire l'attestation de réussite d'une année de formation :

1^o s'il suit un apprentissage conformément au décret du 16 décembre 1991 relatif à la formation et la formation continue dans les classes moyennes et les PME;

2^o s'il suit un apprentissage industriel conformément à la loi du 19 juillet 1983 sur l'apprentissage industriel. »

Art. 5 - Dans l'article 5 du même arrêté royal, les mots « à tout employeur » sont remplacés par les mots « à l'employeur » et les mots « , au plus tôt au 1^{er} juillet 2006, un contrat de formation ou de travail » par les mots « un contrat de formation ».

Art. 6 - À l'article 7 du même arrêté royal, les modifications suivantes sont apportées :

1^o dans le § 1^{er}, alinéa 1^{er}, les mots « auprès du bureau de chômage » sont remplacés par les mots « auprès de l'Institut »;

2^o dans le § 1^{er}, l'alinéa 2 est abrogé;

3^o dans le § 2, les mots « au bureau de chômage » sont remplacés par les mots « à l'Institut »;

4^o le § 2 est complété par un alinéa rédigé comme suit :

« Par dérogation au premier alinéa, l'employeur est dispensé d'introduire l'attestation de réussite d'une année de formation :

1^o si le jeune suit un apprentissage conformément au décret du 16 décembre 1991 relatif à la formation et la formation continue dans les classes moyennes et les PME;

2^o si le jeune suit un apprentissage industriel conformément à la loi du 19 juillet 1983 sur l'apprentissage industriel. »

Art. 7 - À l'article 8 du même arrêté royal, les modifications suivantes sont apportées :

1^o dans l'alinéa 1^{er}, les mots « auprès du bureau de chômage » sont remplacés par les mots « auprès de l'Institut »;

2^o dans l'alinéa 2, 1^o, les mots « l'adresse du siège social » sont remplacés par les mots « l'adresse de l'unité d'établissement et du siège social »;

3^o dans l'alinéa 2, 4^o, les mots « ou de travail » sont abrogés;

4° dans l'alinéa 2, 5°, les mots « ou de travail » sont abrogés;

5° un alinéa rédigé comme suit est inséré entre les alinéas 2 et 3 :

« Par dérogation au deuxième alinéa, la demande ne comprend pas les documents mentionnés aux 4° et 5° lorsqu'il s'agit d'une relation d'apprentissage conformément au décret du 16 décembre 1991 relatif à la formation et la formation continue dans les classes moyennes et les PME ou d'une relation d'apprentissage industriel conformément à la loi du 19 juillet 1983 sur l'apprentissage industriel. »;

6° dans l'alinéa 3, qui devient l'alinéa 4, les mots « Ministre de l'Emploi » sont remplacés par les mots « Ministre compétent pour la Formation »;

7° dans l'alinéa 4, qui devient l'alinéa 5, les mots « auprès du bureau de chômage » sont remplacés par les mots « auprès de l'Institut » et les mots « ou de travail » sont abrogés.

Art. 8 - À l'article 9 du même arrêté royal, les modifications suivantes sont apportées :

1° dans l'alinéa 1^{er}, les mots « par le bureau du chômage », « au bureau de chômage » et « Le bureau de chômage » sont respectivement remplacés par les mots « par l'Institut », « à l'Institut » et « L'Institut »;

2° les alinéas 2 et 3 sont abrogés.

Art. 9 - Cet arrêté produit ses effets le 1^{er} juillet 2017.

Art. 10 - Le Ministre compétent en matière de Formation est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Eupen, le 10 novembre 2017.

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone :

Le Ministre-Président

O. PAASCH

Le Ministre de l'Éducation et de la Recherche scientifique,

H. MOLLERS

VERTALING

MINISTERIE VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

[2018/200574]

10 NOVEMBER 2017. — Besluit van de Regering tot wijziging van het koninklijk besluit van 1 september 2006 betreffende de start- en stagebonus

De Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

Gelet op de wet van 23 december 2005 betreffende het generatiepact, artikel 59, gewijzigd bij het decreet van 25 april 2016;

Gelet op het koninklijk besluit van 1 september 2006 betreffende de start- en stagebonus;

Gelet op het advies van het Instituut voor de opleiding en de voortgezette opleiding in de middenstand en de kmo's, gegeven op 18 mei 2017;

Gelet op het advies van de inspecteur van Financiën, gegeven op 13 juni 2017;

Gelet op de akkoordbevinding van de Minister-President, bevoegd voor Begroting, d.d. 10 november 2017;

Gelet op advies 62.095/4 van de Raad van State, gegeven op 2 oktober 2017, met toepassing van artikel 84, § 1, eerste lid, 2^o, van de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973;

Op de voordracht van de Minister bevoegd voor Opleiding;

Na beraadslaging,

Besluit :

Art. 1 - In artikel 1 van het koninklijk besluit van 1 september 2006 betreffende de start- en stagebonus worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1° in de bepaling onder 1° worden tussen het woord "die" en het woord "werknamers" de woorden "in hun vestigingseenheid in het Duitse taalgebied" ingevoegd;

2° de bepaling onder 2° wordt aangevuld met de woorden "en over een opleidingsovereenkomst met een werkgever beschikt";

3° (geldt alleen voor de Duitse tekst);

4° de bepaling onder 4°, a), wordt vervangen als volgt : "a) een industriële leerovereenkomst gesloten met toepassing van de wet van 19 juli 1983 op het industrieel leerlingwezen";

5° in de bepaling onder 4°, b), worden de woorden "in toepassing van de regelgeving betreffende de voortdurende vorming in de Middenstand" vervangen door de woorden "met toepassing van het decreet van 16 december 1991 betreffende de opleiding en de voortgezette opleiding in de middenstand en de kmo's";

6° de bepaling onder 4°, c), wordt opgeheven;

7° de bepaling onder 5° wordt vervangen als volgt :

"5 instituut: het Instituut voor de opleiding en de voortgezette opleiding in de middenstand en de kmo's."

Art. 2 - In artikel 2 van hetzelfde koninklijk besluit worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1° in het eerste lid worden de woorden "ten vroegste op 1 juli 2006" opgeheven en worden de woorden "een opleidings- of een arbeidsovereenkomst" vervangen door de woorden "een opleidingsovereenkomst";

2° in het tweede lid worden de woorden "opleidings- of arbeidsovereenkomsten" vervangen door de woorden "opleidingsovereenkomsten".

Art. 3 - In artikel 3 van hetzelfde koninklijk besluit worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1° het derde lid wordt opgeheven;

2° in het vierde lid worden de woorden "opleidings- of arbeidsovereenkomst" vervangen door het woord "opleidingsovereenkomst".

Art. 4 - In artikel 4 van hetzelfde koninklijk besluit worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1° in paragraaf 1, eerste lid, wordt het woord "werkloosheidsbureau" vervangen door het woord "instituut";

2º paragraaf 1, tweede lid, wordt opgeheven;

3º in paragraaf 2 wordt het woord "werkloosheidsbureau" vervangen door het woord "instituut";

4º paragraaf 2 wordt aangevuld met een tweede lid, luidende :

"In afwijking van het eerste lid is de jongere vrijgesteld van de verplichting om het attest over de succesvolle beëindiging van een opleidingsjaar in te dienen indien :

1º hij overeenkomstig het decreet van 16 december 1991 betreffende de opleiding en de voortgezette opleiding in de middenstand en de kmo's een leertijd verricht;

2º hij overeenkomstig de wet van 19 juli 1983 op het industrieel leerlingwezen een industriële leertijd verricht."

Art. 5 - In artikel 5 van hetzelfde koninklijk besluit wordt het woord "elke" vervangen door het woord "de", worden de woorden "ten vroegste op 1 juli 2006" opgeheven en worden de woorden "opleidings- of arbeidsovereenkomst" vervangen door het woord "opleidingsovereenkomst".

Art. 6 - In artikel 7 van hetzelfde koninklijk besluit worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1º in paragraaf 1, eerste lid, wordt het woord "werkloosheidsbureau" vervangen door het woord "instituut";

2º paragraaf 1, tweede lid, wordt opgeheven;

3º in paragraaf 2 wordt het woord "werkloosheidsbureau" vervangen door het woord "instituut";

4º paragraaf 2 wordt aangevuld met een tweede lid, luidende :

"In afwijking van het eerste lid is de werkgever vrijgesteld van de verplichting om het attest over de succesvolle beëindiging van een opleidingsjaar in te dienen indien :

1º de jongere overeenkomstig het decreet van 16 december 1991 betreffende de opleiding en de voortgezette opleiding in de middenstand en de kmo's een leertijd verricht;

2º de jongere overeenkomstig de wet van 19 juli 1983 op het industrieel leerlingwezen een industriële leertijd verricht."

Art. 7 - In artikel 8 van hetzelfde koninklijk besluit worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1º in het eerste lid wordt het woord "werkloosheidsbureau" vervangen door het woord "instituut";

2º in het tweede lid, 1º, worden de woorden "adres van de maatschappelijke zetel" vervangen door de woorden "adres van de vestigingseenheid en van de maatschappelijke zetel";

3º in het tweede lid, 4º, worden de woorden "opleidings- of arbeidsovereenkomst" vervangen door het woord "opleidingsovereenkomst";

4º in het tweede lid, 5º, worden de woorden "opleidings- of arbeidsovereenkomst" vervangen door het woord "opleidingsovereenkomst";

5º tussen het tweede lid en het derde lid wordt een nieuw derde lid ingevoegd, luidende :

"In afwijking van het tweede lid worden de stukken vermeld in de bepalingen onder 4º en 5º niet bij de aanvraag gevoegd wanneer het gaat om een leertijd overeenkomstig het decreet van 16 december 1991 betreffende de opleiding en de voortgezette opleiding in de middenstand en de kmo's of om een industriële leertijd overeenkomstig de wet van 19 juli 1983 op het industrieel leerlingwezen.";

6º in het derde lid, dat het vierde lid wordt, worden de woorden "Minister van Werk" vervangen door de woorden "minister bevoegd voor Opleiding";

7º in het vierde lid, dat het vijfde lid wordt, wordt het woord "werkloosheidsbureau" vervangen door het woord "instituut" en worden de woorden "opleidings- of arbeidsovereenkomst" vervangen door de woorden "opleidingsovereenkomst".

Art. 8 - In artikel 9 van hetzelfde koninklijk besluit worden de volgende wijzigingen aangebracht :

1º in het eerste lid wordt het woord "werkloosheidsbureau" telkens vervangen door het woord "instituut";

2º het tweede en het derde lid worden opgeheven.

Art. 9 - Dit besluit heeft uitwerking met ingang van 1 juli 2017.

Art. 10 - De minister bevoegd voor Opleiding is belast met de uitvoering van dit besluit.

Eupen, 10 november 2017.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap :

De Minister-President

O. PAASCH

De Minister van Onderwijs en Wetenschappelijk Onderzoek

H. MOLLERS



MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

[2018/201693]

2. FEBRUAR 2018 — Erlass der Regierung zur Festlegung der inhaltlichen Schwerpunkte in der Gesundheitsförderung für die Jahre 2018 und 2019

Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Aufgrund des Dekretes vom 1. Juni 2004 zur Gesundheitsförderung und zur medizinischen Prävention, Artikel 2;

Aufgrund des Erlasses vom 2. März 2017 zur Einsetzung des Beirates für Gesundheitsförderung, abgeändert durch den Erlass vom 20. Juli 2017;

Aufgrund des Gutachtens des Beirates für Gesundheitsförderung vom 14. Dezember 2017 zu den inhaltlichen Schwerpunkten in der Gesundheitsförderung 2018-2019;